

Ihr Bildungsträger

So finden Sie uns

Die ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum GmbH arbeitet bereits seit 1989 im Raum Amberg-Sulzbach mit den jeweiligen Arbeitsagenturen, Jobcentern, dem Bundesamt für Migration und Flüchtlinge, dem Zentrum Familie und Soziales und der regionalen Wirtschaft im Bereich der Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie der Arbeitsvermittlung zusammen.

Im Rahmen der Lehrgänge und Umschulungen hat das ISE im Laufe der Jahre mehr als 19.000 Teilnehmende geschult und vielen dadurch zu einem Berufsabschluss und zu einem Beschäftigungsverhältnis verholfen.

Das ISE beschäftigt zurzeit ca. 50 Mitarbeitende. Unsere Dozenten spezialisieren sich laufend in den einzelnen Fachgebieten und halten sich durch interne und externe Qualifizierungen auf dem aktuellen Wissensstand.

Das ISE unterhält seinen Hauptsitz mit modernem Schulungszentrum im ehemaligen Postgebäude (Nähe Bahnhof) sowie einige weitere Schulungsstätten in Amberg und seit 2022 in Weiden.

Zu den Kunden im Rahmen der Unterrichtung, Ausbildung und Vermittlung zählen in erster Linie Personen, die bei den ansässigen Arbeitsagenturen und Jobcentern gemeldet sind.

Wir haben intensive Geschäftskontakte zu ca. 600 Betrieben der regionalen und überregionalen Wirtschaft, sowie zu einem Großteil der Senioreneinrichtungen der Region.

Das ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum ist zugelassener Träger nach dem Recht der Arbeitsförderung. Zugelassen durch die Fachkundige Stelle der TÜV Rheinland Cert GmbH - von der Deutschen Akkreditierungsstelle (DAkkS) akkreditierte Zertifizierungsstelle. Die Maßnahmezulassung erfolgt durch QUACERT (Gesellschaft zur Zertifizierung von Qualitätsmanagement-Systemen mbH).

Methodik und Strategien in der Maßnahme:

- Der Unterricht findet durch qualifizierte Fachdozentinnen und Fachdozenten über die gesamte Unterrichtsdauer statt.
- Frontalunterricht in sinnvoll portionierten Themenpaketen
- Praktischer Unterricht im Pflegeraum der ISE
- Unterstützung bei der Vermittlung in Beschäftigung oder Ausbildung
- Sozialpädagogische Betreuung bei individuellen Problemen

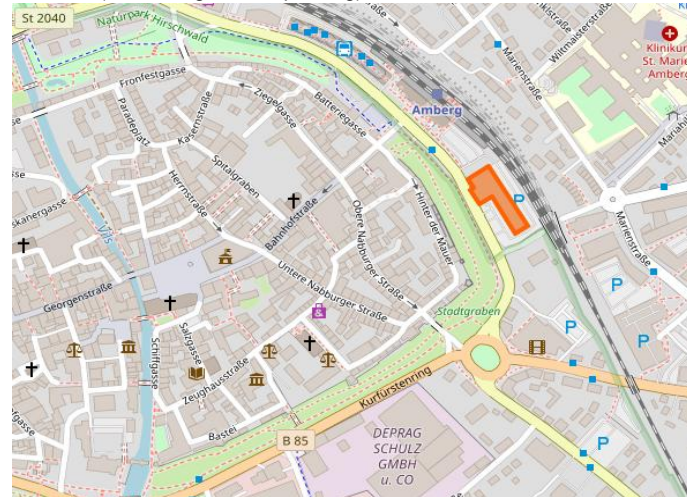
Weitere Informationen zur Umschulung über Den QR-Code:



Schulungsstätte Kaiser-Ludwig-Ring 9, 92224 Amberg (Postgebäude)

Bushaltestelle: (Bus-)Bahnhof (2 Minuten Fußweg)

Parkmöglichkeiten auf dem Parkdeck Marienstraße, auf dem ACC-Gelände (teilweise gebührenpflichtig) und in der Schlachthausstraße



© OpenStreetMap - Mitwirkende

Bei all unseren Aktivitäten steht ein Grundsatz immer an erster Stelle:

Die Zufriedenheit unserer Kunden!

Wichtige Informationen:

- Maßnahmekosten werden im Schulungsvertrag erläutert. Für Inhaber eines Bildungsgutscheins entstehen **keine Kosten**.
- Die gestellte Fachliteratur ist in den Maßnahmekosten enthalten.
- Zugangsvoraussetzung ist die persönliche und fachliche Eignung. Diese wird durch Tests festgestellt (bei Bedarf zusätzlich ein Sprachtest.)
- Die Teilnehmenden erhalten ein ISE-Zertifikat und eine Teilnahmebescheinigung mit den detaillierten Lehrgangsinhalten.
- Die Gesamtstundenzahl beträgt 822 UE bei Vollzeit und 555 UE bei Teilzeit, 1 UE umfasst jeweils 45 Minuten. Zudem beinhaltet die Maßnahme ein 3-wöchiges Praktikum (120 / 75 Std. Voll-/Teilzeit)

Pflegequalifizierung mit berufsbezogenem Deutsch mit Praktikum in Voll- und Teilzeit



Förderung:

über Bildungsgutschein möglich
Bei Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen kann die Förderung durch das zuständige Jobcenter oder die Agentur für Arbeit erteilt werden.

Fragen Sie Ihre/n Arbeitsvermittler/in

Anmeldung und Lehrgangsort

ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum
Kaiser-Ludwig-Ring 9 (Postgebäude)
92224 Amberg

Kontaktpersonen bei ISE:

Frau Doris Sieß
Herr Thomas Klein

Tel./Fax-Nr.:

09621-7868-0 / 09621-7868-19

E-Mail:

info@ise-berufsbildung.de

Homepage:

www.ise-berufsbildung.de

Ferien:

ca. 8 Tage

Unterrichtszeiten:

Mo. – Do. von 08:30 – 15:30 Uhr

Fr. 8:30 – 12:30 Uhr (Vollzeit)

Mo. – Fr. von 8:30 – 12:30 Uhr (Teilzeit)

Kursdauer:

30.11.2026 – 29.06.2027

Inhalte

Gesundheit fördern und wiederherstellen (Fach: GFW, 118 / 89 V/T)

- Gesundheitserhaltendes und gesundförderndes Verhalten entwickeln und praktizieren
- Einflussfaktoren auf die Gesundheit
- Formen der Prophylaxen
- Grundlagen der Anatomie
- Formen der Hygiene
- Wahrung der Intimsphäre
- Erste Hilfe Maßnahmen
- Menschen aller Altersstufen in ihrer Lebenswelt begegnen
- Menschen aller Altersstufen bei der Mobilität unterstützen
- Menschen aller Altersstufen bei der Körperpflege unterstützen

Unterstützung bei der selbstbestimmten Lebensführung und Selbstpflege (Fach: ULS, 110 / 80 V/T)

- Menschen aller Altersstufen bei der Ernährung unterstützen
- Anatomie und Physiologie der Verdauungsorgane
- Ernährungsbedingte Krankheitsbilder kennenlernen und verstehen
- Inkontinenz
- Hilfsmittel, z.B. Einlagen oder Ableitungssysteme

Softskills und Bewerbung (30 / 15 V/T)

- Hervorheben von Softskills und persönliche Entwicklung
- Qualifikationstraining / Skills-Entwicklung
- intensives Bewerbungscoaching
- Digitalisierung in der Arbeitswelt 4.0

Inhalte

Assistenz bei besonderen Pflegeanlässen (Fach: ABP, 70 / 50 V/T)

- Rechtliche Bestimmungen u.a. Arzneimittelgesetz, BTMG
- Grundregeln im Umgang mit Arzneien bei der Pflege von Menschen mit Einschränkungen der körperlichen Belastbarkeit mitwirken
- Anatomie und Physiologie des herz- und Kreislaufsystems
- Vitalzeichenkontrolle
- Grundlagen des Atmungssystems
- Menschen bei besonderen Lebenssituationen unterstützen und begleiten
- Bedeutung von Leben und Tod
- Sterben und Trauer
- Bewältigungsstrategien eigener psychischer Belastungen.

Deutsch im Beruf (im Pflegealltag) (Fach: DIB 394 / 266 V/T)

- Kommunikation
- Beziehungen gestalten durch Beobachten und kommunizieren
- Verschiedene Kommunikationsmodelle kennenlernen und anzuwenden
- Verbale, nonverbale und paraverbale Kommunikation kennenlernen
- Situationsgerechte Alltagsgespräche in den Wohnbereichen
- Gespräche im Stationszimmer mit Kollegen, Vorgesetzten und Angehörigen
- Bei der Pflegedokumentation mitwirken
- Grundlagen der korrekten Pflegedokumentation
- Sprache und Sprachgebrauch
- Sprechen und Zuhören
- Schreiben im beruflichen Alltag
- Texte verstehen
- Textinhalte wiedergeben zu können

Inhalte

Gestaltung von Arbeits- und Beziehungsprozessen (Fach: GAB, 30 / 20 V/T)

- Berufliches Selbstverständnis entwickeln
- Formen der Pflege
- Entwicklung der Pflegeberufe
- Aufbau des Gesundheitswesens

Praktische Unterweisung (70 / 35 V/T)

- Eine praktische Unterweisung findet regelmäßig im Demonstrationsraum der Altenpflegeschule vor Ort statt.
- Sie führen unter der Anleitung der Lehrkraft praktische Übungen in einem modern (skills-lab) ausgestatteten Raum durch.

Betriebliche Lernphase (3 Wochen, 120 / 75 V/T)

Zum Kennenlernen der Arbeitsrealität in ortsansässigen Senioreneinrichtungen ist ein Praktikum unverzichtbar. Sie können die beim ISE Sprach- und Berufsbildungszentrum erworbenen Qualifizierungen in den pflegerischen Arbeitsablauf übertragen.

Das Praktikum ermöglicht es ihnen u. a.,

- Einblick in die stationären oder ambulanten Aufgaben der Pflege zu erhalten
- pflegebedürftigen Menschen Hilfestellung geben zu können,
- Hilfsmittel im Pflegealltag anzuwenden,
- das Arbeiten in einem interdisziplinären Team kennenzulernen
- sich beruflich neu zu orientieren.